



## Wo Fuchs und Reh sich gute Nacht sagen

▶ Neben dem Naherholungsgebiet Rehlag in Niederwangen bei Bern sind 115 2½- bis 4½-Zimmerwohnungen mit grosszügigen Grundrissen entstanden. Die Umgebung der Randbebauung ist naturnah gestaltet und entlang des südlichen Wohnhauses fliesst der renaturierte Stadtbach. Alle Wohnungen weisen grosszügige Balkone oder Terrassen auf und die Bewohnerinnen und Bewohner geniessen eine hohe Lebensqualität.

Schweizer hat für die Überbauung Briefkastenanlagen mit je sechs oder acht Fächern mit eckiger Profilverkleidung geliefert, die sich mit ihrer schnörkellosen Optik perfekt in die Überbauung eingliedern.

Objekt: Mehrfamilienhäuser Wohnpark Obermatt/Wangenmatt, Niederwangen

Konstruktion: Briefkastenanlagen mit jeweils 6 oder 8 Fächern M40 eckig/eckig

Bauherr: Pensionskasse des Bundes Publica, Bern

GU: Losinger Construction AG, Köniz

Architekt: Krattinger Page Architekten AG, Bern



## Metall und Beton – eine gute Kombination für modernes Wohnen

▶ Um optische Vielfalt in die Grossüberbauung des Quartiers Unterdorf in Fällanden zu bringen, vergab Allreal die Planung der 27 zwei- bis viergeschossigen Gebäude an vier verschiedene Architekten. Es entstanden insgesamt 256 Wohneinheiten sowie Dienstleistungsflächen. Diese sind so angelegt, dass verkehrsfreie Wohnhöfe mit viel Grünraum entstanden.

Passend zu den architektonischen Konzepten, die klare Formen vorgaben, lieferte Schweizer die Briefkastenanlagen mit eckiger Verkleidung in Aluminium. Schlicht und trotzdem wirkungsvoll präsentieren sich die Briefkästen auf einem massiven Betonsockel. Diese optisch sehr reduzierte Erscheinung gesellt sich optimal zur modernen Architektur der gesamten Überbauung.

Objekt: Überbauung Eichwiesen, Fällanden

Konstruktion: Briefkastenanlagen M40 auf Betonsockel

Bauherr/GU: Allreal Generalunternehmung AG, Zürich

Architekten: Frei Architekten AG, Aarau; Dettli Nussbaumer Architekten GmbH, Zug; Burckhardt + Partner AG, Zürich; Tilla Theus, Zürich



## Briefkästen von Schweizer für Walliseller Grossprojekt

▶ Das ehemalige Industrieareal der Integra in Wallisellen verwandelt sich Schritt für Schritt in einen modernen Ort, der neben Büro-, Dienstleistungs- und Gewerberäumen auch diverse Ateliers, Gastronomie- und Kulturbetriebe beherbergt. In der zweiten Baustufe wurden zudem 156 Wohnungen realisiert. Die Bewohner profitieren trotz Nähe zu Zürich von einer autofreien Wohnlage mit idealer Anbindung an die Hauptverkehrsachsen.

Schweizer konnte für das Grossprojekt insgesamt acht Briefkastenanlagen des Typs M40 liefern. Elf weitere Doppelfachbriefkästen werden in der 4. Etappe montiert. Die eckige Verkleidung, die flächenbündige Front und die farblos anodisierten Einwurfklappen sprechen eine auf das Wesentliche reduzierte Formensprache.

Objekt: INTEGRA Square, Wallisellen

Konstruktion: Briefkastenanlagen M40 flächenbündig

Bauherr: Integra Immobilien AG, Wallisellen

GU: Halter AG Generalunternehmung, Zürich

Architekt: agps.architecture, Zürich